



KREISBLATT

des Kreises Rendsburg-Eckernförde



Amtliches Mitteilungsblatt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Jahrgang 2015

Freitag, 20. März 2015

Nr. 10

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachung eines öffentlich rechtlichen Vertrags über die Übernahme der Aufsicht über Spielhallen durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit	S. 329
Bekanntmachung öffentlicher Aufforderungen des Kreises Rendsburg-Eckernförde	S. 333
Bekanntmachung über die Wahl der Kreisjägermeisterin oder des Kreisjägermeisters im Kreis Rendsburg-Eckernförde	S. 339
Bekanntmachung der Einladung zu der Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung des Abwasserzweckverbandes Wirtschaftsraum Rendsburg	S. 340
Bekanntmachung der 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Obere Aalbek	S. 341

Bekanntmachung

Öffentlich-rechtlicher Vertrag

über die Übernahme der Aufsicht über Spielhallen nach dem Gesetz zur Errichtung und zum Betrieb von Spielhallen des Landes Schleswig-Holstein (Spielhallengesetz – SpielhG) durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 122), zuletzt geändert durch Art. 4 des Doppik-Einführungsg vom 14. Dezember 2006 (GVOBl. Schl.-H. S. 285) sowie der §§ 121 ff. des Landesverwaltungsgesetzes (LVwG) für das Land Schleswig-Holstein in der Fassung vom 2. Juni 1992 wird nach Beschlussfassung des Kreistages des Kreises, der Stadt-, Gemeindevertretungen und Amtsausschüsse gemäß § 23 Nr. 23 der Kreisordnung (KrO), § 28 Nr. 24 der Gemeindeordnung (GO) und § 24 a der Amtsordnung (AO) in Verbindung mit § 28 GO, jeweils in der geltenden Fassung, der nachfolgende

öffentlich-rechtliche Vertrag geschlossen:

§ 1

Vertragspartner

Vertragspartner dieses Vertrages sind der

Kreis Rendsburg-Eckernförde, vertreten durch den Landrat,
und

die Stadt

1. Büdelsdorf, vertreten durch den Bürgermeister,

die hauptamtlich verwalteten Gemeinden

2. Altenholz, vertreten durch den Bürgermeister,
3. Flintbek, vertreten durch den Bürgermeister,
4. Fockbek, vertreten durch die 1, stellvertretende Bürgermeisterin ,
5. Kronshagen, vertreten durch den Bürgermeister,
6. Molfsee, vertreten durch den Bürgermeister,

die ehrenamtlich verwaltete, amtsfreie Gemeinde

7. Wasbek, vertreten durch den Bürgermeister

die Ämter

8. Achterwehr, vertreten durch den Amtsdirektor,
9. Bordesholm, vertreten durch den Amtsdirektor,
10. Dänischenhagen, vertreten durch den Amtsvorsteher,
11. Dänischer Wohld, vertreten durch den Amtsdirektor,
12. Eiderkanal, vertreten durch den Amtsvorsteher,
13. Flintbek, vertreten durch den Amtsvorsteher,
14. Fockbek, vertreten durch den Amtsvorsteher,
15. Hohner Harde, vertreten durch den Amtsvorsteher,
16. Hüttener Berge, vertreten durch den Amtsdirektor,
17. Jevenstedt, vertreten durch den Amtsvorsteher,
18. Mittelholstein, vertreten durch den Amtsdirektor,
19. Molfsee, vertreten durch den Amtsvorsteherin,
20. Nortorfer Land, vertreten durch den Amtsdirektor,
21. Schlei-Ostsee, vertreten durch den Amtsdirektor,

§ 2

Gegenstand des Vertrages

- (1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Übernahme der Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gesetz zur Errichtung und zum Betrieb von Spielhallen des

Landes Schleswig-Holstein (Spielhallengesetz – SpielhG) durch den Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde.

- (2) Die übrigen Zuständigkeiten über die Erfüllung der Aufgaben nach der Gewerbeordnung, soweit sie nicht die Aufsicht über Spielhallen betreffen, bleiben unberührt.

§ 3

Inhalt und Umfang der Aufgabenübernahme

- (1) Der Landrat des Kreises Rendsburg Eckernförde übernimmt für die in § 1 genannten Städte, Gemeinden und Ämter für den Bereich ihrer Stadt, Gemeinde oder Amtes die nach § 12 SpielhG den Bürgermeistern der amtsfreien Gemeinden sowie den Amtsdirektoren bzw. Amtsvorstehern obliegende Zuständigkeit nach diesem Gesetz.
- (2) Mit der Übernahme der in Absatz 1 genannten Aufsicht über die Spielhallen durch den Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde gehen die Rechte und Pflichten der in § 1 genannten Beteiligten aus dem SpielhG vollständig auf den Landrat über. Ein Recht zur Mitwirkung der nach § 1 beteiligten Gemeinden und Ämter besteht nicht.
- (3) Für die übertragene Aufgabe und Zuständigkeit findet ein Kostenausgleich durch Erstattung von Personal- und Sachkosten nicht statt.

§ 4

Verwaltungshandeln, Rechtsweg

- (1) Für die übernommene Aufgabe ist der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde die örtlich und sachlich zuständige Behörde nach den Bestimmungen des Landesverwaltungsgesetzes.

- (2) Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde schafft in eigener Verantwortung die sachlichen und personellen Voraussetzungen, die für die sachgerechte Wahrnehmung der von ihm übernommenen Aufgabe erforderlich sind.
- (3) Soweit Verwaltungshandeln aufgrund öffentlich-rechtlicher Rechtsvorschriften erfolgt, gelten die Bestimmungen des Landesverwaltungsgesetzes und der Verwaltungsgerichtsordnung. Widerspruchsbehörde nach § 73 der Verwaltungsgerichtsordnung in Verbindung mit § 119 Abs. 3 Landesverwaltungsgesetz ist der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde.

§ 5

Vertragsdauer, Kündigung

- (1) Dieser Vertrag tritt am Tag nach seiner örtlichen Bekanntgabe im Sinne des § 18 Abs. 5 S. 2 GkZ in Kraft.
- (2) Er wird für die Dauer von 10 Jahren abgeschlossen. Das Recht auf Anpassung oder Kündigung des Vertrages in besonderen Fällen gem. § 127 des Landesverwaltungsgesetzes bleibt unberührt.
- (3) Sofern ein Beteiligter durch Kündigung nach § 127 des Landesverwaltungsgesetzes ausscheidet, ist die Vereinbarung von den Beteiligten zu ändern.

§ 6

Veröffentlichung

Dieser Vertrag wird von den in § 1 genannten Beteiligten örtlich bekannt gegeben.



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat
Fachdienst Soziale Sicherung
Ausgleichsamt

Lfd. Nr. : 16
März 2015

Öffentliche Aufforderungen:

Folgende Personen haben Anträge auf Gewährung von Hauptentschädigung, Kriegsschadenrente (Unterhaltshilfe für den Gnadenmonat oder Sterbegeld) nach dem Lastenausgleich (LAG) gestellt:

Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Sterbedatum	letzte bekannte Anschrift	Datum des Antrages	Aktenzeichen
Schröder, Erna, geb. 22.07.1898, verst. 10.05.1995	Hollingstedt, Senioren-und Pflegeheim	15.12.1952	0114248400738
Schulz, Anni, geb. Grossmann, geb. 25.09.1909, verst. 19.11.1995	Fahrdorf, Mühlenberg 9	28.12.1952	0114248400741
Onußeit, Hildegard Anna Wilhelmine, geb. 05.06.1909, verst. 11.03.1994	Schleswig	28.12.1952	0114248400693
Meyer, Herta Erna Margarete, geb. Zarwell, geb. 08.12.1910, verst. 29.08.1995	Treia, Krim 10	08.12.1955	0114248400686
Pilska, Hans, geb. 01.01.1917, verst. 09.01.1999	Fahrdorf, Kreisheim Ruhleben	28.12.1952	0114248400699
Klemens, geb. Klingbeil, Marie Martha Anna, geb. 07.03.1912, verst. 22.02.1999	Selk, Buchberg 4	21.04.1953	0114248400489

Resdorff, Else, geb. 28.06.1920, verst. 05.11.2000	Schleswig	13.12.1952	0114248400714
Stange, Gerda Lucie Paula, geb. 10.12.1907, verst. 19.01.1994	Schleswig, Klaus-Groth-Str. 3a	09.12.1952	0114248400343
Dankert, Wera, geb. 01.02.1935, verst. 08.12.1998	Kropp, Diakoniewerk	03.10.1955	0114248400532
Lessheim, Paul, geb. 04.02.1917, verst. 29.12.1997	Fahrdorf, Pflegeheim Ruhleben	18.11.1952	0114248400511
Wüstenberg, Else Emilie Auguste, geb. 05.08.1916, verst. 19.01.1996	Kropp, Diakoniewerk	29.05.1954	0114248400589
Rielinger, Agathe, geb. 12.04.1912, verst. 22.05.1999	Kropp, Diakoniewerk	21.03.1953	0114248400566
Eckert, Rebecka, geb. 29.03.1905, verst. 07.12.1993	Schleswig	30.12.1952	0114248400614
Cornelsen, Christel, geb. 03.08.1935, verst. 01.10.2000	Schleswig	30.12.1952	0114248400607
Roeder, Ruth Edith, geb. 14.11.1913, verst. 10.06.1998	Schleswig, Klappschau	29.09.1955	0114248400721
Sambalat, Hildegard, geb. 27.09.1925, verst. 11.12.1999	Schleswig	30.12.1952	0114248400723
Schmeling, Hanny, geb. 12.04.1921, verst. 27.02.1998	Schleswig, Bergkoppel 25	28.12.1953	0114248400734
Schreiber, Else, geb. 23.01.1917, verst. 28.05.1994	Schleswig	28.12.1952	0114248400737

Kortz, Dorothea, geb. 16.03.1922, verst. 14.08.1995	Rendsburg, Herrenstr. 21	11.12.1952	0114248413095
Dittombée, Lina Helene Emma, geb. 07.06.1916, verst. 28.11.1997	Nortorf, Heinkenborsteler Weg 39	24.11.1952	0114248409713
Brandstätter, Maria, geb. 02.12.1910, verst. 31.12.2000	Todenbüttel, Hauptstr. 12	02.12.1952	0114248403541
Gutzmann, Anni Hedwig Gerda, geb. 20.09.1913, verst. 14.07.1997	Büdelsdorf, Akazienstr. 2	20.11.1952	0114248401604
Diller, Maria Florentine, geb. 19.09.1897, verst. 11.03.1996	Rendsburg, Schleswiger Ch. 42	29.12.1952	0114248400398
Sonntag, Frieda, geb. 12.12.1919, verst. 14.01.1999	Rendsburg, Schleswiger Ch. 42	05.12.1952	0114248452405
Witt, Ida, geb. Schafmann geb. 18.08.1901, verst. 26.02.1999	Ascheffel, Förstereiweg 41	22.11.1952	0114248476324
Duwe, Erna Martha, geb. Gradlowski, geb. 30.04.1902, verst. 14.07.1994	Eckernförde, Ottestr. 3b	14.12.1955	0114248475324
Kreutzer, Gertrud Elfriede, geb. 03.01.1918, verst. 13.10.1995	Albersdorf, Schulstr. 16	18.11.1952	0114248474047
Stolpe, August, geb. 14.11.1925, verst. 14.11.1994	Breiholz, Breiholzer Hof	01.09.1954	0114248473525
Stahnke, Erich Otto Willy, geb. 22.01.1914, verst. 20.02.1998	Lütjenwestedt	27.08.1953	0114248445610

Czauderna, Katharina Rosalia, geb. 22.09.1897, verst. 20.07.1991	Felde, Wulfsfelder Weg 32	19.05.1988	0114248438934
Brzezinski, Auguste, geb. 29.03.1905, verst. 17.05.1985	Altenholz, Lärechenweg 18	02.03.1978	0114248438510
Buske, Elisabeth Gertrud Helene, geb. Frank, geb. 11.03.1913, verst. 26.06.1992	Bordesholm, Lindenplatz 11	28.08.1953	0114248421502
Treder, Laura Anna, geb. 03.01.1898, verst. zwischen dem 22.02. und 24.02.1986	Bordesholm, Grotenkamp 2	26.02.1953	0114248419996
Mielkau, Katharina Johanna, geb. 21.08.1900, verst. 15.04.1986	Eckernförde, Schleswiger Str. 114-116	23.10.1957	0114248475294
Meyer, Minna, geb. Schienke, geb. 17.05.1885, verst. Juni 1969	Bordesholm, Grotenkamp 2	27.03.1958	0114248423836
Krause, Martha, geb. 30.10.1905, verst. 10.07.1995	LKH Schleswig	30.12.1952	0114248400669
Heesch, Uwe, geb. 16.10.1923, verst. 19.10.1995	Schleswig, Pflegeheim Zum Öhr	18.12.1952	0114248400642
Eberhardt, Julius Otto, geb. 10.10.1935, Sterbedatum nicht bekannt	Rendsburg, Eckernförder Str. 48	11.02.1955	0114248440223
Holzmann, Anna, geb. Raulin, verw. Kropa, geb. 02.07.1876, verst. 06.05.1959	Gribbohm	05.12.1952	0114248410112

Matz, Ferdinand Julius <u>Eduard</u> , geb. 06.10.1886, verst. 14.11.1962	Rendsburg, Königinstr. 10	14.12.1956	V 2119
Boldt, Emma Ida Minna, geb. Vieck, geb. 15.12.1878, verst. 26.04.1957	Rendsburg, Königinstr. 10	06.12.1952	0114248410176
Nagel, Hulda, geb. Becker, geb. 30.04.1869, verst. 12.09.1961	Borgdorf-Seedorf	16.06.1960	V 47347
Arndt, Bertha, geb. Krüger, geb. 05.01.1878, verst. 21.02.1963	Schacht-Audorf, Theodor-Storm- Str. 24	01.09.1961 20.11.1952	V 4935 0114248449357
Müller, Pauline, geb. 10.04.1907, verst. 20.02.1999	Husum, Goethestr. 46-48	18.12.1952	0114248404182
Werner, Auguste, geb. Czelk, geb. 17.08.1894, verst. 30.09.1994	Burg, Bahnhofstr. 40	26.11.1952	0114248407146
Wickert, Gertrud Elisabeth Elfriede, geb. Bobert, geb. 27.01.1915, verst. 23.09.1998	Heide, Reimer-von- Wiemerstedt- Str.21	27.03.1958	0114248402676
Fabian, Anna, geb. 14.05.1909, verst. 21.04.1989	Schleswig, Landeskrankenha us	11.10.1954	0114248400980
Knabe, Gertrud, geb. 10.02.1924, verst. 10.07.2005	Schleswig, Johannistaler Weg 42	18.12.1952	0114248400663
Pistolit, Otto, geb. 30.10.1919, verst. 15.07.1993	Albersdorf, Johannes- Buhmann-Wurth 33	19.11.1952	0114248407051
Wolter, Harry, geb. 31.12.1931, verst. 22.11.1994	Burg, Bahnhofstr. 40	13.11.1952	0114248406232

Vollmann, Helene Anna, geb. Haase, geb. 23.08.1912, verst. 18.12.1997	Süderheistedt, Heider Str. 23	12.12.1952	0114248426367
Mittelstaedt, Agnes Elisabeth, geb. 17.10.1897, verst. 22.10.1997	Niebüll, Altenheim	13.11.1952	0114248401035
Teßmann, Elisabeth, geb. 15.02.1912, verst. 31.07.1994	Niebüll, Gather Landstr. 75	12.08.1960	0114248400850
Gettel, Anna Rosalie, geb. 31.08.1906, verst. 19.12.1996	St. Michaelisdonn, Oesterstr. 28	27.04.1957	0114248419519
Fürer, Joachim Wilhelm Volkmar, geb. 12.01.1914, verst. 16.08.1998	Husum, Am Fischerhaus 14	29.12.1952	0114248414568

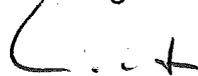
Das Verfahren kann nicht abgeschlossen werden, weil Personen, denen die Entscheidung zuzustellen wären, nicht ermittelt werden können. Alle betroffenen Personen werden aufgefordert, innerhalb einer Frist von

6 Monaten (Aufgebotsfrist)

Nach Bekanntmachung dieser Aufforderung im Bundesanzeiger ihre Rechte geltend zu machen. Nicht geltend gemachte Rechte erlöschen mit Ablauf der Aufgebotsfrist.

Rendsburg, 16.03.2015

Im Auftrage



Bekanntmachung

Wahl der Kreisjägermeisterin oder des Kreisjägermeisters im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Die Wahlzeit des Kreisjägermeisters und seines Stellvertreters läuft am 30.06.2015 ab, so dass eine Neuwahl erforderlich wird.

Aufgrund des Erlasses zum Verfahren zur Wahl der Kreisjägermeisterin oder des Kreisjägermeisters des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein vom 15.01.2009 fordere ich hiermit zur Abgabe von Wahlvorschlägen auf.

Die Wahlvorschläge müssen **bis zum 07.05.2015, 12.00 Uhr, bei der unteren Jagdbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde, 24768 Rendsburg, Kaiserstraße 8, Zimmer 125,** eingegangen sein.

In einen Wahlvorschlag darf nur aufgenommen werden, wer der Aufnahme zugestimmt hat und nach § 34 Abs. 3 Landesjagdgesetz (LJagdG) in der Fassung vom 13.10.1999 (GVOBl. Schl.-H. S. 300) wählbar ist.

Der Wahlvorschlag muss von mindestens 25 im Kreis Rendsburg-Eckernförde Wahlberechtigten unterschrieben sein.

Jeder Wahlvorschlag darf nur eine Bewerberin oder einen Bewerber enthalten. Gleichzeitig ist für diese bzw. diesen eine Stellvertreterin / ein Stellvertreter zu benennen.

Wahlberechtigt in diesem Sinne und damit zur Teilnahme an der Wahl der Kreisjägermeisterin oder des Kreisjägermeisters berechtigt ist nach § 34 Abs. 4 Landesjagdgesetz, wer

1. Inhaberin oder Inhaber eines Jahresjagdscheines ist
2. im Kreis Rendsburg-Eckernförde den Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt hat oder Inhaberin bzw. Inhaber eines Eigenjagdbezirkes ist oder eine Jagd gepachtet hat.

Rendsburg, 16.03.2015

Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Der Landrat -
untere Jagdbehörde

Bekanntmachung

**Abwasserzweckverband
Wirtschaftsraum Rendsburg
Der Vorsitzende
des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung**

Jevenstedt, 19.03.2015

Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung

Am Donnerstag, 16. April 2015 findet um 18:00 Uhr im Sitzungsraum A des Amtshauses in Jevenstedt, Meiereistraße 5, eine Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung statt.

Tagesordnung:

1. Jahresabschluss 2013
2. Anfragen und Mitteilungen

Hans-Otto Schülldorf
Vorsitzender

I. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Obere Aalbek

Aufgrund des § 6 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) und des Ausführungsgesetzes zum Gesetz über die Wasser- und Bodenverbände (Landeswasserverbandsgesetz – LWVG) in der jeweils zur Zeit gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch den Verbandsausschuss vom 13.11.2014 folgende I. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Obere Aalbek vom 21.02.2009, mit Genehmigung der unteren Aufsichtsbehörde erlassen:

Artikel 1:

Die Absätze des § 1 erhalten nachfolgende Fassung:

§ 1

(zu §§ 3,6 WVG)

Name, Sitz, Verbandsgebiet

- (1) Der Verband führt den Namen **Wasser- und Bodenverband Obere Aalbek** und hat seinen Sitz in 24644 Loop, Kreis Rendsburg - Eckernförde. Er ist als Wasser- und Bodenverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäß § 1 WVG.
- (2) Der Verband ist Mitglied im Bearbeitungsverband Oberlauf Stör.
- (3) Das Gebiet des Verbandes ist ca. 1.075 ha groß und umfasst das Einzugsgebiet der Aalbek von der Südseite des Bahndammes der Strecke Neumünster – Nortorf bis zum Einfelder See. Der Gemeindegraben 4343 gehört nicht zum Verbandsgebiet. Der Einfelder See gehört südlich der Stadtgrenze Neumünster zum Verbandsgebiet. Das sind Flächen in den Gemeinden Krogaspe, Loop, Schönbek und der Stadt Neumünster.
- (4) In der dieser Satzung als Anlage beigefügten Übersichtskarte im Maßstab 1: 25.000 ist die Grenze des Verbandsgebietes als schwarze Linie dargestellt. Die Übersichtskarte ist Bestandteil der Satzung.
- (5) Die Grenze des Verbandsgebietes ist in Abgrenzungskarten im Maßstab 1:5.000 rot eingetragen. Sie verläuft auf der dem Verband zugewandten Seite der roten Linie. Die Ausfertigung der Karten ist bei der Aufsichtsbehörde, dem Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, verwahrt. Eine weitere Ausfertigung dieser Karten ist beim Verbandsvorsteher des Verbandes Obere Aalbek niedergelegt. Die Karten können bei der Kreisverwaltung während der Dienststunden und beim Verbandsvorsteher nach Absprache eingesehen werden.

Artikel 2

Der Absatz Nr. 2 des § 4 erhält nachfolgende Fassung:

§ 4

(zu §§ 5, 6 WVG)

Unternehmen, Plan

- (2) Grundlage für die Unterhaltung und den Ausbau der Gewässer einschließlich ihrer naturnahen Umgestaltung sind die von der Wasserbehörde festgestellten oder genehmigten Gewässer- und Anlagenverzeichnisse sowie Gewässerpflegepläne nach § 38 Landeswassergesetz und Ausbaupläne nach § 68 des Wasserhaushaltsgesetzes.

Artikel 3

Der Absatz Nr. 3 des § 6 erhält nachfolgende Fassung:

§ 6

(zu §§ 6, 33 WVG)

Weitere Beschränkungen

- (3) Das an ein Gewässer des Verbandes grenzende Ackerland darf innerhalb eines Abstandes von 1,0 Meter von der oberen Böschungskante nicht umgebrochen werden.

Artikel 4

Der letzte Satz im Absatz Nr. 2 des § 25 erhält nachfolgende Fassung:

§ 25

(zu § 30 WVG, § 21 LWVG)

Beitragsmaßstab

- (2) ...

Es wird grundsätzlich auf die Grundstücksgrenzen Bezug genommen, Teilflurstücke können ausgewiesen werden.

Artikel 5:

Inkrafttreten

Diese I. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Obere Aalbek tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

<p>1. Beschlossen durch den Verbandsausschuss Loop, den 13.11.2014</p> <p> Verbandsvorsteher</p>	<p>2. Genehmigt: 10. März 2015 Rendsburg, den</p> <p> Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde als Aufsichtsbehörde der Wasser- und Bodenverbände</p>
<p>3. Ausgefertigt: Loop, den 17.03.15</p> <p> Verbandsvorsteher</p>	<p>4. Bekannt gemacht: 20. März 2015 Rendsburg, den</p> <p> Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde als Aufsichtsbehörde der Wasser- und Bodenverbände</p>

